

Landesgeschichte aktuell

Nr. 190, Juni 2012

Christa Gürtler · Sabine Veits-Falk (Hg.)

# Frauen in Salzburg

Zwischen Ausgrenzung und Teilhabe

Neuerscheinung  
und Buchpräsentation

# Einladung zur Buchpräsentation

**Dienstag, 26. Juni 2012, 18.00 Uhr**

Haus der Stadtgeschichte, Glockengasse 8, Salzburg

## *Zur Begrüßung und Einführung*

**Heinz Schaden**, Bürgermeister der Landeshauptstadt Salzburg

## *Zum Buch*

**Christa Gürtler** und

**Sabine Veits-Falk**, Herausgeberinnen und Autorinnen

**Hildegard Fraueneder** und

**Julia Hinterberger**, Autorinnen

## *Zum Abschluss*

**Romana Rotschopf**, Frauenbeauftragte des Landes Salzburg

**Peter F. Kramml**, Leiter des Stadtarchivs Salzburg

## *Musik*

**ISALONIERI**

Monika Kammerlander, Elena Alekseeva, Irina Smirnova

## *Moderation*

**Alexandra Schmidt**, Frauenbeauftragte der Stadt Salzburg

## *Im Anschluss*

Einladung zum Umtrunk

Christa Gürtler, Sabine Veits-Falk (Hg.)

# Frauen in Salzburg

Zwischen Ausgrenzung und Teilhabe

**Wer kennt heute noch Texte** der Salzburger Frauenrechtlerin und Schriftstellerin Irma von Troll-Borostyáni?

Warum werden bildende Künstlerinnen bis weit in die Gegenwart als geduldete Ausnahmen überliefert? Liegt es an den wenig qualitätvollen Arbeiten, oder daran, dass Frauen nur in ganz geringem Ausmaß künstlerisch-gestaltend tätig waren? Welche Rolle spielten Frauen in der Herrschaftsgeschichte von Salzburg? Welche Machtbefugnisse hatte etwa die Äbtissin von Nonnberg?

Lebensbedingungen von Frauen, besonders Lebenswirklichkeiten von Künstlerinnen in Salzburg seit dem 18. Jahrhundert, sind das zentrale Thema des aktuellen Bandes des Stadtarchivs Salzburg. Das Buch untersucht in exemplarischen Beiträgen und Abbildungen die wechselvolle Geschichte der Frauen zwischen Ausgrenzung und Teilhabe und gibt neue Einblicke in die verborgenen weiblichen Seiten von Stadt und Land Salzburg.



## Neuerscheinung

Das neue Buch ist als handliches, wissenschaftlich fundiertes Lesebuch konzipiert und erscheint als Band 34 der Schriftenreihe des Archivs der Stadt Salzburg.

### Inhalt

Sabine Veits-Falk

**Zwischen Ausgrenzung und Teilhabe.  
Frauen in der Salzburger „Öffentlichkeit“**

**Salzburger Frauenwelten im Bild**

Hildegard Fraueneder

**Von der *geduldeten* Ausnahme zu einem neuen  
Selbstverständnis. Bildende Künstlerinnen**  
Mit einem Kurzbeitrag von Roman Höllbacher,  
**Salzburger Architektinnen. Eine Spurensuche**

Christa Gürtler

**Zwischen Anpassung und Eigensinn.  
Schriftstellerinnen in Salzburg**

Julia Hinterberger

**Zwischen Anonymität und High Society.  
Frauen in der Salzburger Musikgeschichte**



Irma von Troll-Borostyáni (Salzburg Museum)

Johanna Jank-Leden (Salzburg Museum)

Äbtissin Johanna von Wolkenstein (Benediktinen-Frauenstift Nonnberg)

## Herausgeberinnen

**Dr.<sup>in</sup> Christa Gürtler** ist Literaturwissenschaftlerin, Universitätslektorin, Geschäftsführerin des Literaturforums Leselampe und Mitkuratorin des Literaturfests Salzburg

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine Veits-Falk** ist Historikerin am Stadtarchiv Salzburg, Universitätslektorin und Obmann-Stellvertreterin der „Freunde der Salzburger Geschichte“

## AutorInnen

**Dr.<sup>in</sup> Hildegard Fraueneder**

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Julia Hinterberger**

**Dr. Roman Höllbacher**

## Nähere Informationen

Stadtarchiv Salzburg  
Tel. 0662/8072-4701 • Fax 0662/8072-4750  
archiv-statistik@stadt-salzburg.at  
www.stadt-salzburg.at/geschichte



**Das neue Buch zum Preis von € 16,80**

„Frauen in Salzburg. Zwischen Ausgrenzung und Teilhabe“ umfasst ca. 220 Seiten und zahlreiche SW- und Farbbildungen und ist broschiert.

Ab 27. Juni 2012 ist die Neuerscheinung im Haus der Stadtgeschichte und im Buchhandel erhältlich.

ISBN 978-3-900213-17-6



## BESTELLABSCHNITT

Bitte nur einsenden, wenn eine Zustellung per Post gewünscht wird.

Ich bestelle ..... Exemplar(e) des Buches „Frauen in Salzburg. Zwischen Ausgrenzung und Teilhabe“ zum Preis von 16,80 Euro pro Exemplar (zuzüglich 3,80 Euro Versandpauschale bei Bestellungen aus dem Ausland)

\_\_\_\_\_

Name

\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

\_\_\_\_\_

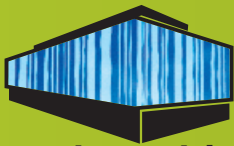
Land

Bitte  
ausreichend  
frankieren

Stadtarchiv Salzburg  
Glockengasse 8  
5020 Salzburg  
Österreich

**Das jüngste Buch des Stadtarchivs** ist Frauen in Salzburg gewidmet. Das wissenschaftlich fundierte Lesebuch setzt sich mit Lebensbedingungen und Lebenswirklichkeiten von Frauen in Salzburg – zwischen Ausgrenzung und Teilhabe – seit dem 18. Jahrhundert auseinander. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf den Frauen in der Literatur, der Bildenden Kunst und Architektur sowie der Musik.

Mit dieser Publikation leistet das Haus der Stadtgeschichte einen weiteren wichtigen Beitrag zur Erforschung der Frauen- und Geschlechtergeschichte in Salzburg.



**stadt:archiv**  
haus der stadtgeschichte

**KULTUR**  
STADT : SALZBURG



*Land* **Frauen**  
**Salzburg**



**IMPRESSUM**

**Landesgeschichte aktuell.**

Mitteilungen – Berichte – Informationen der „Freunde der Salzburger Geschichte“ Nr. 190, Juni 2012.

**Medieninhaber und Herausgeber:**

Verein Freunde der Salzburger Geschichte.

**Redaktion:** Dr. Peter F. Kramml, Christoph Mayrhofer, Heinz Oberhuemer, Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine Veits-Falk und Mag. Thomas Weidenholzer, alle 5026 Salzburg, Postfach 1.

**Landesgeschichte aktuell Nr. 190**

Postanschrift:

Postfach 1, 5026 Salzburg, Österreich

Tel.: +43/662/62 15 99 · Fax: +43/662/62 15 99-15

freunde@salzburger-geschichte.at

www.salzburger-geschichte.at

**P.b.b. – Erscheinungsort Salzburg**

Verlagspostamt: 5026 Salzburg

Vertragsnummer der Österreichischen POST AG  
GZ 02Z031965 M

Bei Unzustellbarkeit bitte retour an:  
5026 Salzburg, Postfach 1